

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

107 (18.4.1878) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 107. Zweites Blatt.

Donnerstag den 18. April

1878.

Bekanntmachung.

In das Firmenregister wurde eingetragen:

- Zu D.3. 5 das Erlöschen der Firma „Heinrich Schnabel“ dahier;
- Zu D.3. 97 das Erlöschen der Firma „Robert Friß“ dahier;
- Zu D.3. 100 das Erlöschen der Firma „Karl Fried. Rupp“ dahier;
- Zu D.3. 101 das Erlöschen der Firma „Jakob Giani“ dahier;
- Zu D.3. 106 das Erlöschen der Firma „Louis Stroh“ dahier;
- Unter D.3. 443 die Firma „August Bösch“ dahier. Inhaber: Kaufmann August Bösch von hier. Ehevertrag mit Marie Schwehr, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 fl. (a. W.) beschränkt ist;
- Unter D.3. 444 die Firma „Karl Münz“ dahier. Inhaber: Fabrikant Karl Münz von hier. Ehevertrag mit Adele Müller, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 fl. (a. W.) beschränkt ist;
- Unter D.3. 445 die Firma „Heinrich Cramer“ dahier. Inhaber: Kaufmann Heinrich Cramer von hier. Ehevertrag mit Henriette Loeb von Mönshausen, wornach zwischen den Eheleuten die gesetzliche Gütergemeinschaft ausgeschlossen ist und nur eine Gemeinschaft im Sinne des Art. 1498 und 1499 des in Rheinpreußen geltenden bürgerlichen Gesetzbuches besteht;
- Unter D.3. 446 die Firma „Robert Friß Wittwe“ dahier. Inhaber: Kaufmann Robert Friß Wittwe von hier;
- Unter D.3. 447 die Firma „A. Prink“ dahier. Inhaber: Bierbrauereibesitzer Albert Prink von hier.

Karlsruhe, den 14. April 1878.

Groß. Amtsgericht.
Eisen.

Bekanntmachung.

Nr. 4460. Die Anstellung von Notaren betreffend.

Mit Erlaß Groß. Ministeriums des Groß. Hauses und der Justiz vom 11. April 1878 Nr. 3469/74 wurde der vorübergehend gebildete Notariatsdistrikt **Karlsruhe VI** (bestehend aus den Orten Blankenloch, Büchig, Hagsfeld und Rintheim) dem Referendar **Paul Ludwig** in Eppingen unter Ernennung desselben zum provisorischen Notar und der Notariatsdistrikt **Neckarbischofsheim** dem Notare **Adolf Gärtner** hier übertragen.

Dies wird mit dem Anfügen verkündigt, daß der Dienstantritt des Notars **Ludwig** später bekannt gemacht werden wird.

Karlsruhe, den 16. April 1878.

Groß. Amtsgericht.

Gerichtsnotar:
E. Reutti.

Frauenarbeitschule.

2. Um die Vortheile des in der zweiten Klasse unserer **Waisenschule** stattfindenden **Unterrichts in weiblichen Handarbeiten**, dessen erfreuliche Erfolge die kürzlich veranstaltete **Arbeitsausstellung** dargelegt hat, weiteren Kreisen, insbesondere auch Mädchen, welche eine höhere Lehranstalt besucht haben, zugänglich zu machen, wird, vom 29. d. M. an beginnend, ein besonderer **Stadtkurs** lediglich für Teilnehmerinnen aus Karlsruhe abgehalten werden. Derselbe wird umfassen: 1. Feinwebnähmaschinen mit der Hand 3 Monate; 2. Maschinennähmaschinen 3 Monate; 3. Kleidermachen 4 Monate. Die Unterrichtszeit wird sein: täglich Vormittags von 8–12 Uhr und einmal Nachmittags von 2–4 Uhr (Schnittmusterzeichnen).

Zur Aufnahme von Teilnehmerinnen wird verlangt: ein Alter von mindestens 15 Jahren, guter Leumund und die nöthigen Vorkenntnisse im Webnähmaschinen. Als Honorar ist zu entrichten: für den ganzen Kurs 60 Mark; für Webnähmaschinen allein 20 Mark; für Maschinennähmaschinen allein 25 Mark; für Kleidermachen allein 30 Mark; für unbemittelte, gut befähigte Schülerinnen können Erleichterungen eintreten.

Weitere Anmeldungen zu diesem Kurse können noch eingereicht werden bei der Vereinskanzlei (Gartenschloß in der Herrenstraße).

Karlsruhe, den 10. April 1878.

Badischer Frauenverein. Abtheilung I.

Dankagung.

Von Ihrer Groß. Hoheit der Prinzessin **Elisabeth** erhielt unsere Anstalt als Beitrag für 1878 die reiche Gabe von 210 M., nämlich 150 M. für das Diakonissenhaus selbst, 40 M. für den Schwesternfond und 20 M. für das Kinderhospital, wofür wir auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 17. April 1878.

Der Verwaltungsrath der evang. Diakonissenanstalt.

Nur noch heute Donnerstag

Bersteigerung von Herren- und Knaben-Kleidern Waldstraße 25 im Laden.

Bersteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das zur Gantmasse des Kaufmanns **Ferdinand Kühn** im **Kühnenthal** dahier gehörige Anwesen, als: das in der **Waldstraße** dahier unter Nr. 64, einseitig neben **Freifrau von Keitner**, andererseits neben **Bledner Müller** gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden und aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

tagirt zu 17,000 M.

Donnerstag den 9. Mai 1878,
Nachmittags 2 1/2 Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Bersteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% zu verzinsende Steigerungserlös ist zu 1/5 baar und der Rest in 3 Jahresterminen: Martini 1878, 1879 und 1880, zahlbar.

Die weiteren Bersteigerungsbedingungen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (**Langestraße 70**, eine Treppe hoch, zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. April 1878.
Groß. Notar:
Ott.

Durlach.

Dung-Bersteigerung.

Samstag den 20. d. M., Vormittags 11 Uhr, läßt die 2. Escadron des 3. Badischen Dragoner-Regiments Nr. 22 den Dung bei den Dragoner-Stationen meistbietend versteigern.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* **Adlerstraße 38** ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern nebst allem Zugehör und Wasserleitung etc. um den Preis von 600 M. auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* **Langestraße 71** ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer nebst Küche, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Nowack-Anlage 3** ist eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magd- und Schwarzwaschkammer, auf den 23. Juli zu vermieten.

* **6.1. Ruppurrerstraße 20** ist im 1. Stock eine abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf Anfang Juni oder 23. Juli zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 18 im 1. Stock.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
Auf 23. Juli ist eine Wohnung mit Werkstätte, in welcher letzterer eine lange Reihe von Jahren eine Kälbererei, die sich einer umfangreichen Kundschaft erfreute, betrieben wurde, zu vermieten. Vermöge der Geräumigkeit der Werkstätte eignet sich dieselbe auch für jedes andere Geschäft. Näheres Spitalstraße 23.

Zu vermieten.

3.1. Ein kleines Haus mit 2 hellen Werkstätten, 4 kleinen Zimmern, großem Speicher, sehr großem Hof mit Schöpfen, Brunnen etc. und Garten ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 114.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Wasserleitung und Kanalisation, ist auf 23. April zu vermieten: **Langestraße 152**, 4 Treppen hoch. Näheres daselbst im Laden links.

Eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern mit Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten: Steinstraße 31. Das Näheres im Geschäftelokal.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett ist sogleich zu vermieten: Spitalstraße 41 im 3. Stock.

* Wielandstraße 26 ist im Hinterhaus im 3. Stock ein Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

2.1. Fasanenstraße 8 sind sofort 2 unmöblierte Zimmer zu vermieten.

* Zirkel 5, parterre, ist auf 1. Mai ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* 2.1. Ein unmöbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, mit Kochofen, ist sogleich oder später an eine oder zwei Personen zu vermieten. Zu erfragen Durlacherthorstraße 9 im 3. Stock.

* Amalienstraße 34 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Erbrüngenstraße 2, 1 Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Salon mit Schlafkabinett auf 1. Mai billig zu vermieten. — Ebenfalls ist ein kleiner, neuer, sehr guter Herd billig zu verkaufen.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend (in der Nähe des großen Marktplatzes), ist sogleich oder auf Mai zu vermieten: Hebelstraße 2.

* Ecke der Bähringer- und Kreuzstraße 10 ist 2 Treppen hoch ein schönes, großes und freundlich möbliertes Zimmer um billigen Preis sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* 2 unmöblierte, freundliche Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Adlerstraße 7.

* Walbstraße 6 ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Mai zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine einzelne Person sucht auf 23. April eine kleine Wohnung von 1 großen oder 2 kleineren Zimmern mit Küche, von der Adlerstraße bis gegen das Mühlburger Thor gelegen. Näheres Langestraße 58 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Eine ordnungsliebende Familie sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst sonstigem Zugehör, am liebsten im Bahnhofstadtteil. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre B. E. abzugeben.

Zimmer-Gesuche.

* Zwei ruhige Frauenzimmer, Mutter und Tochter, suchen ein hübsch möbliertes Zimmer. Gefällige Offerten sind abzugeben unter B. G. 10 postlagernd.

2.1. Auf 23. Juli sucht ein lediger Beamter 2 unmöblierte Zimmer in schöner Lage der Stadt zu mieten. Angebote wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine Frau sucht in einem anständigen Hause in der Stadt ein unmöbliertes Zimmer. Adressen unter Nr. 1000 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein williges, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet auf Ostern Stelle: Langestraße 121 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle: Durlacherthorstraße 55.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 10 im Laden.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Werderstraße 13, 4. Stock.

* Ein solides Dienstmädchen, welches waschen und etwas kochen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Blumenstraße 7 im 3. Stock, links.

Auf's Ziel wird ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, in Dienst gesucht. Näheres Zirkel 14 parterre links von 10 Uhr an zu erfragen.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich oder auf Ostern gesucht. Näheres Karlsstraße 30 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, nähen und sonst alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 203 im 2. Stock.

* Ein zuverlässiges, tüchtiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine Stelle; demselben stehen die besten Empfehlungen zur Seite. Näheres Langestraße 205 im 2. Stock Morgens von 10-12 Uhr.

* Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen und die übrigen häuslichen Geschäfte besorgen kann, sucht eine Stelle auf Ostern für hier oder auswärts; gute Zeugnisse sind aufzuweisen. Näheres Spitalstraße 37 im 2. Stock.

* Ein solides Mädchen aus guter Familie, welches kochen, waschen und bügeln, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und gut empfohlen wird, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 45.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches noch nie hier gebient hat, gute Zeugnisse besitzt, schön nähen, bügeln und waschen, auch etwas kochen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 12 im Hinterhaus.

Reislaufschillinge

auf Häuser, sowie gut gesicherte Forderungen werden stets mit geringem Nachlasse cessionweise vermittelt durch J. Brüche, Schützenstr. 10. *S.1.

Eine Schenkammer

welche schon 2-3 Monate gefüllt hat, wird sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Amme-Gesuch.

* Eine gesunde Schenkammer findet sofort eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zapfjunge

ein williger, findet sofortige Stelle. Näheres Fasanenstraße 8. 2.1.

Aushilfs-Kellnerin

wird gesucht Café Seyfried, 16 Zirkel 16.

Gasthaus-Köchin

eine tüchtige, perfekte, wird sogleich oder auf den 1. Mai gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Stelle-Anträge.

J. M. Gesucht werden nach auswärts: Gastbods- und Restaurationsköchinnen, Hotel- und Restaurationskellnerinnen, 1 Hotelzimmermädchen (Volontair), 1 Zimmer- und mehrere Saalkellner durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Spitalstraße 46.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Junge Mädchen, welche Lust haben, das Weisnähen gründlich zu erlernen, können nach Ostern eintreten: Amalienstraße 15, Mansarde. Bei etwas Vorkenntnissen gleich Bezahlung.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher das Tapeziergeschäft zu erlernen wünscht, findet sogleich eine Stelle.

Albert Oberst, 221 Langestraße 221.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine geübte Modistin empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Näheres Nowack-Anlage 1, 3. Stock.

Verloren.

Eine arme Frau verlor in der Karls-Friedrichstraße ein Portemonnaie mit ungefähr 6 1/2 M. Inhalt. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen Belohnung bei Frau Kubick, kleine Herrenstraße 17, abgeben.

Gefunden.

Gefunden wurde ein goldener Ring. Der Eigenthümer wolle denselben gegen Vergütung der Einrückungsgebühr Schloßplatz 12 abholen.

Für Oberkellner, Wirtbe u. s. w.

* In frequentester Lage ist eine gangbare Gastwirtschaft mit geräumigen Lokalitäten zu verkaufen oder zu verpachten. Näheres bei Herrn Baumgärtner, Walbstraße 1.

Verkaufsanzeigen.

* Waschkücher, ein sehr großer, fast neuer mit eisernen Reifen ist um den Preis von 8 Mark und eine Gartenbank, auch als Waschbank zu benutzen, um 2 M. sind zu verkaufen: Ritterstraße 22 links.

* Ein gut erhaltenes Klavier, an Reparatur sehr weit vorgearbeitet, konnte wegen Sterbefall nicht fertiggestellt werden, geeignet zur Verwendung für Liebhaber, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 55 im 3. Stock.

* Wegen Umzug sind zu verkaufen: 1 großes Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Ovaleisch, 2 Waschtische, 2 Vorhangstangen: Zirkel 35 im Hinterhaus im 2. Stock.

2.1. Zwei sehr solid gearbeitete, schon etwas gebrauchte Kanapees und ein Ovaleisch sind um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße 221 im Hinterhaus.

3.1. Verkäuflich: ein schwarzbrauner Wallach, 6 Jahre alt, belgische Race, stark, gesund, fromm und gut im Zuge. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein großer Waffenschrank mit 4 Glasbüchern welcher sich auch zu andern Gegenständen verwenden läßt, ist billig zu verkaufen: Langestraße 23 im Laden.

* Ein Kleiderschrank, 2 Bettstellen mit Strohsack, Matraze, Deckbett und 2 Kissen sind einzeln oder zusammen zu verkaufen: Bähringerstraße 27 im 2. Stock rechts.

* Bezugs halber sind ein Herrenanzug, ein großer Küchenschrank mit Glasaufsatz und ein eisernes Herdchen zu verkaufen: Kreuzstraße 22 im 4. Stock.

Zu verkaufen: 1 gebrauchtes, gut erhaltenes, kleines Kanapee, 1 Zusammenlegisch, 1 Nähtischchen, 1 Aktentasten nebst Schacht, 2 Dienstbotenbetten, 1 größerer Küchenschrank, 1 kleinerer eiserner Herd nebst Wasserkessel und Rohr um billigen Preis: Walbstraße 30.

Haus-Kaufgesuch.

2.1. Es wird im östlichen Theile der Stadt (nicht aber im Bahnhofstadttheile) ein kleineres Haus mit Hofraum oder Garten zu kaufen oder zu mieten gesucht. Angebote werden erbeten an Dr. Speemann, Armenrathsbureau.

Kaufgesuche.

Ein Kollstuhl wird zu kaufen gesucht. Näheres Belfortstraße 5 im Hinterhaus. 3.1.

* 2.1. Ein Delbehälter in eine Labeneinrichtung wird zu kaufen gesucht: Wielandstraße 16, 2. Stock.

* Ein guter Herd, mittelgroß, sowie ein mittelgroßer Küchenschrank mit Glasaufsatz werden zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. K. abzugeben.

Privat-Bekanntmachungen.

**Rhein-Salm,
Ostsee-Lachs,
Soles,
Hechte,
Schellfische**

empfehlen zu billigsten Preisen

**Haas, Fischhandlung,
1 Hebelstraße 1.**

**Frisch eingetroffen:
Rheinsalm,
Soles, Cabeljau u.
Schellfische**

bei 2.1.

**L. Pfeifferle,
Hirschstraße 31.**

Suppen- und Gemüse- nudeln,
selbstgemachten vollkommen gleich im Geschmack, empfiehlt
Wilhelm Schmidt Wwe.,
Langestraße 112.

Frische Sendung Geflügel:
Franz. Welschhähnen,
franz. Pouarden,
ital. Pouarden,
junge ital. Hähnen,
Kopfsalat und Blumenkohl,
sowie
frischgeschossenes Reh
empfehlen
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

Frische Schellfische,
Cabeljan,
Soles,
gewäss. Laberdan,
russ. u. Elb-Caviar,
Speck- u. Bratbückinge,
Kopfsalat u. Sauerkraut zc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische,
Cabeljan,
gewässerten Laberdan
empfehlen
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Stockfische,
frisch gewässerte, sind zu haben bei
Frau Neumaler,
Leopoldstraße 11.

Stockfische,
ganz frisch gewässerte und beste Qualität,
empfehlen bestens
J. Schuhmacher,
Amalienstraße 14.

Stockfische
empfehlen
August Lösch,
Waldfstraße.

Münchberger Ochsenmaulsalat,
Salz- und Essiggurken,
fein marinirte Heringe,
holl. pur Milchner Heringe,
holl. und franz. Sardellen,
Sardines à l'huile,
Fromage de Brie,
holl. Edamer, Roquefort,
Camembert,
Romadoux,
prima Limburger,
fetten Rahmkäs,
vollsaftigen Emmenthaler,
Kräuter- und Parmesan-käs
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Glacé-Handschuhe,
weiße und schwarze, für Confirmanden, eine gute Qualität, das Paar zu 1 M. 30 Pf., sind eine Anzahl zu haben bei
W. Hahn, Posamentier,
Kronenstraße 35.

Kochgeschirre aller Art,
Wassereimer,
Wasserkannen,
Kaffeemühlen,
Schaufeln,
Spaten,
Hauen,
verzinnten Draht
empfehlen in reicher Auswahl zu den billigsten Preisen
das Eisenwaaren-Lager von
J. Marum,
Langestraße 48.

Herren- und Damenkoffer,
sowie **Holzkoffer** in großer Auswahl in der Mb-
belhandlung von
Ferd. Holz,
Waldbornstraße 19.

Lammfleisch,
Prima-Qualität,
verkauft über die Feiertage
Mehger Schmidt,
Bahnhofstraße 18.

Frische Eier
sind täglich billig zu haben Werderstraße 13, 4. Stock.
* Kleine Herrenstraße 2 ist im 2. Stock gutes Zwetschgenwasser fortwährend um billigen Preis zu haben. Bei Abnahme von 5 Eiter billiger.

Anzeige.
* **Strasburger Sauerkraut,** sowie gut geräucherter Schinken, empfiehlt
Held, Douglasstraße 28.

* **4.3. Extra gewässerte Stockfische,** Blumenkohl, Schwarzwurzeln, Wirsing, Rotkraut, Kopfsalat, Meerrettig, Sauerkraut und Rüben, Essig- und Salzgurken, eingemachte Hagenmark, 60 Pf. per Pfund, sind auf dem Markt und Schwanenstraße 17 bei **Frau Buhlinger** zu haben.

* **Stockfische,**
gut gewässerte, sind heute Abend von 5-6 Uhr auf dem Ludwigplatz vor der Restauration **Zweyding** zu haben bei **Frau Buhlinger.**

Anzeige.
* **Empfehle fortwährend Pringsches Export-Lagerbier,** frische Butter à 1 M. 10 Pf., Eier, Orangen, Citronen, Feigen, Tafelobst, Thee, Chocolate, gebrannten Kaffee bester Qualität von 1 M. 40 Pf. an per Pfd.
W. Haab, Herrenstraße 32.

Mühlburg.
Ueber die Feiertage

Salvator-Bock,
wozu freundlichst einladet
Pfeifer.

Mühlburg. - Gasthaus zum Adler.
* Heute und morgen: **frisch gebackene Fische,** **Freiherrl. v. Seldeneck'sches Bier** und **reine Weine** empfiehlt bestens
Moriz Buselmeier.

- Gegen Diphtheritis, diese mörderische Kinderkrankheit, soll sich nach Versuchen, welche **Medizinrath Dr. Fiedler** in Dresden anstellte, feuriger spanischer oder portugiesischer Wein als sehr wirksam erweisen. Bereits im Todeskampfe liegende Kinder wurden durch das Feuer, welches der Portwein in ihre Adern trug, so erkrankt, daß binnen kurzem ein heftiger Schweiß ausbrach und durch den Mund alle Schleimbaut-Ab lagerungen, die sonst den Erstickungstod herbeigeführt haben würden, ausgestoßen wurden.

Warnung.
* Ich warne hiermit Jedermann, da mein Kind schon öfters an seiner Schule abgepaßt und sogar herausgeholt worden ist, überhaupt in seinem Unterricht gestört wurde, dies ferner zu unterlassen, andernfalls volkreiliche Schritte gethan werden.
Titus Schenk, Hofschuhmacher.

- **Specialarzt Dr. med. Meyer,** Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Cäcilien-Verein.
Samstag den 20. d. Abends 7 Uhr Probe für das 4. Konzert.
Mittheilungen
aus dem
Staats-Anzeiger
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 15 vom 13. April 1878.

Inhalt.
Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner **Königlichen Hoheit des Großherzogs.**
Dienstnachrichten.
(Bereits aus der Karlsrüher Zeitung mitgetheilt.)
Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.
Die Wahl der Kreisaußschüsse betreffend.
Uebersicht über die Frequenz der Gelehrtenschulen, Realschulen und höheren Bürgerschulen im Schuljahr 1876/77.
Die erste diesjährige Gewinnziehung des Lotterienteilens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.
Montag den 22. April. Zwölfte Vorstellung außer Abonnement. **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.
Dienstag den 23. April. II. Quartal. 52. Abonnements-Vorstellung. **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe. Drest: Herr Starke, vom Landestheater in Graz, als Gast. Anfang halb 7 Uhr.
Mittwoch den 24. April. **Theater in Baden.**
Die weiße Dame. Oper in 3 Akten von Boieldieu. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
16. April				
8 U. Morg.	+ 6½	27" 9"	Süd	hell
12 " Mitt.	+ 17	27" 9 5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 9 5"	"	"
17. April				
6 U. Morg.	+ 9	27" 8 5"	Südwest	trüb
13 " Mitt.	+ 10½	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 10	27" 9"	"	umwölkt

Standesbuchs-Auszüge.
Eheschließungen:
17. April. **Emil de Parade** von Halle, Assistent, mit **Marie Weber** von hier.
17. " **Johann Andreas Wolffert** von Bettingen, Monteur, mit **Marie Fudtkar** von Elberfeld.
Geburten:
14. April. **Oskar,** Vater **Emil Walthier,** Zugmeister.
14. " **Emma Klara,** Vater **Erd. Stauch,** Schneider.
14. " **Frieda Emilie,** Vater **August Bauer,** Kaufmann.
15. " **Alfons Harry Arthur,** Vater **Richard Haas,** Kaufmann.
16. " **Marie Theresie,** Vater **Wendelin Kupferschmid,** Schlossermeister.
16. " **Emilie,** Vater **Ad. Köppl,** Werkführer.
17. " **Ferdinand Richard,** Vater **Eugen von Christmar,** Hauptmann und Platzmajor.
17. " **Adolf,** Vater **Ad. Kistner,** Dreher.
17. " **Hermann Ludwig,** Vater **Hermann Maish,** Conditor.

Todesfälle:
16. April. **Gottlieb Dahlinger,** Großh. Accisor a. D., Wittwer, alt 76 Jahre.
16. " **Mar,** alt 1 Monat 17 Tage, Vater **van Venrooy,** Kaufmann.
16. " **Luisa Könnenkamp,** Großh. Hofschauspielerin, ledig, alt 46 Jahre.
17. " **Wilhelm Freiherr von Weiler,** Großh. Kammerherr, ein Ehegatte alt 71 Jahre.

C. Baumann, Akademiestraße 20,

empfiehlt zu billigen Preisen:

Bordeauxweine, rothe und weiße, garantiert rein, für Kranke sehr geeignet, in Flaschen und Fässern, dabei keine Ausstichweine in Flaschen: Château Livran Médoc 1858er und 1864er.

Champagner (Montebello), ganze, halbe, viertel Flaschen, in Körben von 12 Flaschen an und in einzelnen Flaschen.

Genève, acht holländischen, beste Qualität, in Flaschen. 2.1.

Thee, hochfeinste, mittlere und gewöhnliche Qualitäten Pecco, Souchong, direct importirt.

Ganz frische Schellfische à 50 Pf. per Pfd., ganz frische Cabeljan à 80 Pf. per Pfd., schönen Kopfsalat à Stück 20 Pf.

sowie alle Sorten geräucherte und marinirte Fischwaaren sind Donnerstag und Freitag zu haben bei Anton Degenhardt, Fischhändler, große Herrenstraße 6 im Laden.

Weisse Gardinen

jeder Art in allen Breiten empfiehlt

Max Levinger,

82 Langestraße 82.

NB. Nesten zu 1, 2, 3 Fenstern stelle zum billigen Ausverkauf.

Zum bevorstehenden Wohnungswechsel

empfehle mein reich assortirtes Lager in

Sparkochherden

neuester und bester Construction zu äußerst billigen Preisen.

J. Marum, Eisenhandlung,

Langestraße 48.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getauft:

- 3. März. Sofie, geb. den 2. Febr., Vater Wilhelm Küpferle von Schwarzach, Modellschreiner.
- 3. " Heinrich Konrad Friedrich, geb. den 2. Febr., Vater Christian Schmitt von Eberbach, Gärtner.
- 3. " Wilhelmine Elisabeth, geb. den 13. Februar, Vater Johann Gröbinger von hier, Lackier.
- 3. " Anna Theresia, geb. den 14. Februar, Vater Karl Mähmer von hier, Modellschreiner.
- 3. " Luise Anna Hedwig, geb. den 15. Februar, Vater Gustav Felthauer von Breslau, Tuchschreiner.
- 3. " Wilhelm Josef, geb. den 18. Februar, Vater Friedrich Klee von Dammersheim, Schreiner.
- 3. " Luise Helene, geb. den 22. Februar, Vater Jakob Wacker von Gernsbach, Wagenwärter.
- 4. " Wilhelm August, geb. den 8. Februar, Vater Wilhelm Steiner von Kehl, Lokomotivführer.
- 6. " August Karl, geb. den 2. März, Vater Johann Mathes von Dammersheim, Maurerballer.
- 7. " Karl, geb. den 22. Februar, Vater Heinrich Beder von Wilsferdingen, Bädermeister.
- 7. " Johann Hermann, geb. den 25. Februar, Vater Johann Müller von Steinsbach, Metzger.
- 8. " Elisabeth Sofie Theresia, geb. den 8. Febr., Vater Heinrich Geißler von Mingsolsheim, Schreiner.
- 8. " Emil, geb. den 15. Febr., Vater Ferdinand Schildhorn von Altwiesloch, Gasarbeiter.
- 8. " Elisabeth, geb. den 2. März, Vater Karl Schabacher von Schlatt, Bädermeister.
- 10. " Bertha, geb. den 10. Febr., Vater Heinrich Stegler von Friesenheim, Schmied.

- 10. März. Maximilian Heinrich, geb. den 26. Februar, Vater Max von Benrooy von Ruppurr, Kaufmann.
- 10. " Sofie, geb. den 28. Februar, Vater Leopold Stöhrmann von Ruff, Schneider.
- 10. " Anna Theresia, geb. den 2. März, Vater Peter Eder von Bühl, Schreiner.
- 10. " Herbert Josef, geb. den 2. März, Vater Gottlieb Wögele von St. Georgen, Bahnwart.
- 10. " Bertha, geb. den 3. März, Vater Sebastian Schäfer von Neuborf, Färber.
- 10. " Albert, geb. den 5. März, Vater Wilhelm Strog von Steinmauern, Bahnwart.
- 12. " Marie Magdalena, geb. den 23. Febr., Vater August Witb von Mühlheim, Diener.
- 12. " Theresia Karoline, geb. den 8. März, Vater Rudolf Mayer von Malsch, Bahnwart in Eggenstein.
- 14. " Friederike Emma Bertha, geb. den 21. Jan., Vater August Hoffmann von Hamburg, Privatmann.
- 16. " Emma Margarethe, geb. den 3. März, Vater Friedrich von Leuffel, Großh. Bahnbauinspektor.
- 17. " Otto, geb. den 23. Dezember, Vater Bernhard Schaub von Stetten, Wiltzhauer.
- 17. " Rosa, geb. den 16. Febr., Vater Ludwig Stegler von Weingarten, Sattler.
- 17. " Marie Charlotte, geb. den 18. Febr., Vater Karl Mathers von Paris, Weinhändler.
- 17. " Wilhelm Friedrich, geb. den 21. Febr., Vater Friedrich Alms von Walldürn, Schreiner.
- 17. " Karoline Amalie, geb. den 22. Februar, Vater Daniel Grimmer von Zimmern, Schlossermeister.
- 17. " Bertha Friederike, geb. den 22. Februar, Vater Alois Birndrauer von Steinbach, Glasermeister.

- 17. März. Friederike Adelheid, geb. den 1. März, Vater Karl Deck von hier, Schrifstseher.
- 17. " Marie Elisabeth, geb. den 3. März, Vater Nikolaus Giler von Gms, Schieferbeder.
- 17. " Karl Wilhelm, geb. den 5. März, Vater Karl Sieben von hier, Schuhmachermeister.
- 17. " Ernst, geb. den 6. März, Vater Ernst Sauer von Ladenburg, Metzger.
- 17. " Ernestine Emilie und Ernst Heinrich (Zwillinge), geb. den 11. März, Vater Lorenz Schmitt von Ruppurr, Schmied.
- 18. " Luise Sofie, geb. den 27. Januar, Vater Matthias Kaufmann von Ottenheim, Großh. Erpeditor.
- 18. " Oskar, geb. den 20. Februar, Vater Jakob Schwobentha von Bruchsal, Schäftenermeister.
- 20. " Josefina, geb. den 13. November 1877, Vater Fridolin Baumann von Fulda, Werkmeister.
- 20. " Eugen Robert, geb. den 28. November 1877, Vater Karl Rast von München, Großh. Hofmusikus.
- 21. " Marie Katharine Luise, geb. den 3. Juli 1877, Vater Ludwig Haag von Stupferich, Tapezierer.
- 21. " Emil Ernst, geb. den 11. März, Vater Clemens Geißler von Asamstadt, Schuhmacher.

Fremde

- übernachten hier vom 16. auf den 17. April.
- Bayerischer Hof.** Willand, Kfm. von Freiburg-Kramer, Kfm. v. Mannheim. Obr. Wetterhahn, Kf. v. Weingarten.
- Darmstädter Hof.** Kemp, Kaufm. v. Neuwied. Frau v. Kruthelm v. Eberbach.
- Erbringen.** Frau v. der Haiden-Nienisch v. Berlin. Görtig m. Frau v. Posen. Strick, Fabr. m. Sohn v. Görtig. Rohum, Kfm. v. Aachen. Beck, Kfm. v. Frankfurt. Westhaus, Kfm. v. Ebersfeld. Burgwedel, Kfm. v. Warschau. Brovia, Kfm. v. München.
- Gasthof zum Nußbaum.** Stober, Kfm. v. Stuttgart. Durr, Kfm. v. Pforzheim. Größer, Priv. v. Straßburg.
- Geiß.** Fog, Kfm. v. Malsch. Zeller u. Berger, Kf. v. Freiburg. Ditsch, Kfm. v. Eichersheim. Tsch, Kfm. v. Frankfurt.
- Goldener Adler.** Sommerlatt, Kaufm. v. Lahr. Haushammer, Kfm. v. Fürth. Witt, Kfm. v. Mainz. Kleiber, Kfm. v. Grefeld. Marrins, Kfm. a. d. Schweiz. Dr. Reitenkamp v. Göttingen.
- Goldenes Lamm.** Stämmer, Stud. v. Heilbronn.
- Goldener Ochsen.** Frau Kron u. Fr. Dehne v. Freiburg. Holzer, Kfm. v. Mühlhausen.
- Goldene Traube.** Spid, Würfel u. Jesomler, Stud. v. Leipzig. Seger, Kfm. v. Schönaue.
- Grüner Hof.** Krapp, Stud. v. Augsburg. Kesteborn, Lehrer v. Basel. Langheim, Lehrer v. Frankfurt. Kleininger, Lehrer v. Paris. Arnold, Lehrer v. Heilbronn. Fabry, Stud. v. Wien. Braun, Kfm. v. Münden. Schmidt, Kfm. v. Fürth. Manig u. Dünkelspiel, Kf. v. Frankfurt.
- Hotel Germania.** Grellenz v. Zimmigsh. Generalleut. u. Major, Hauptm. v. Straßburg. Stodthausen, Priv. v. Frankfurt. Dr. Krenig, Kaufm. m. Frau von Darmstadt. Guggenheimer, Kfm. v. Basel. Uhlmann, Kfm. v. Fürth. Pözl, Kfm. v. Regensburg. Mittensmayer, Kfm. v. Offenbach. Hancwinkel, Priv. v. Mannheim. Dr. Bruns m. Fam. v. Breslau. Langhede, Beamter v. Dillingen.
- Hotel Große.** Van der Staat m. Frau v. Amsterdam. Mangin m. Frau v. Velfort. Wildenheim, Kfm. v. Bremen. Jöcker u. Horibogen, Kf. v. Berlin. Deines, Kfm. v. Aachen. Dejeser u. Kaiser, Kf. v. Frankfurt. Beireins, Kfm. v. Bremen. Gänder, Kaufm. v. Bern. Kappel, Kfm. v. Nürnberg. Engels, Kfm. v. Hüttenwagen.
- Hotel Stoffleth.** Frau Schönsfeld von Wien. Görtlich, Kfm. v. Ulm. Präßler, Kaufm. v. Ludwigsburg. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Gröbinger, Kfm. von Heilbronn. Kern, Kfm. v. Fürth. Schilling, Kfm. v. Straßburg. Schumacher, Kaufm. v. München. Haug, Kfm. v. Neustadt. Wölflin, Prof. v. Erlangen.
- Raffauer Hof.** Bender v. Wiesbaden. Heibelberger, Kfm. v. Mannheim. Stevers u. Röll, Kf. v. New York.
- Prinz Max.** Bollen, Kfm. v. Saarbrücken. Wihn, Kfm. v. Dresden. Lauber, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Heilbronn. Kahn, Kfm. v. Freiburg. Göttinger, Kfm. m. Sohn v. Bretten.
- Rothes Haus.** Vater, Practikant v. Donaueschingen. Griesinger, Kaufm. v. Pforzheim. Schwarz, Kfm. von Freiburg. Krämer, Kfm. v. Kochenheim. Häfelingen, Kfm. v. Basel. Pfleger, Lehrer v. Gebweiler. Arnsheim, Fabr. v. Hanau. Kochenauer v. Kalmbach. Bauer, Fabr. v. Stuttgart.
- Schwarzer Adler.** Lang, Priv. v. Paris. Herrman, Lehrer v. Weiblingen. Dreher, Kfm. v. Stuttgart.
- Silberner Anker.** Loos, Kfm. v. Walldorf. Friz v. Regensburg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.